

## Protokoll Hauptversammlung 2016

Datum Samstag, 30. April 2016  
Ort Hotel Bären, Langenthal  
Zeit 15.10 -19.50 Uhr  
Protokoll Vera Tona Kohler

Anwesend Vorstand: 7  
Gesamter Verein: 49

Entschuldigt Vorstand: 0  
Gesamter Verein: 13

Absolutes Mehr 28 (mit Neumitglieder)

Beilagen

---

### 1. Begrüßung

Der Präsident grüsst alle anwesenden Mitglieder.

### 2. Bekanntgabe von Entschuldigungen

Nicht anwesend sind: *Stefan Amport, Gisela Geiser, Dominik Lüdi, Peter Langguth, Florian Graber, Helene Jäggi, Michelle Hess, Nicole Röthlisberger, Marc Herzig, Roland Berchthold, Joelle Chehab, Joséphine Lüdi*

Folgende Personen erscheinen etwas später: *Jan Anderegg, Vera Siegenthaler, Felix Ott, Claudia Siegenthaler*

### 3. Einbringen weiterer HV-Traktanden

Es werden keine weiteren Traktanden eingebracht.

### 4. Wahl der Stimmzähler

Es werden Stephan Leiser, Simone Candel, Janko Käser und Sarah Walser als Stimmzähler gewählt.

### 5. Protokoll des letzten Jahres

Beschluss: Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

### 6. Bekanntgabe von Austritten, Dispensationen

Austritte: Andrea Geiser, Nick Oberli

Dispensationen: keine

Austritt Vorstand: keine

### 7. Bestätigung der provisorischen Mitglieder

Beschluss: Die Versammlung bestätigt einstimmig und mit Applaus die definitive Aufnahme von Tobias Oberli, Vera Siegenthaler, Anja Finklenburg und Patricia Beyeler.

### 8. Wahl der neuen BewerberInnen

Die Neumitglieder stellen sich persönlich vor.

Beschluss: Die Versammlung nimmt die Personen einstimmig und mit Applaus provisorisch in die GPL auf. Der Präsident heißt die Neumitglieder willkommen und informiert über das Gotte-/Götti-System.

Götti von Linda Vonäsch, Pauke oder Glocke → Daniel Häusermann  
Götti von Fabia Kunz, Saxophon oder Posaune → Jan Anderegg  
Götti von Selina Lanz, Trompete → Matthias Stampfli  
Götti von Blanca Häusermann, Posaune → Stefan Widmer  
Götti von Nicole Braun, Saxophon → Peter Langguth

## 9. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident macht einen Rückblick mit den Anlässen des vergangenen Jahres. Pünktlichkeit ist ihm ein grosses Anliegen. Anstandshalber sollte während dem Vortragen der Informationen nicht dazwischen gesprochen werden und das Doodle etwas pflichtbewusster ausgefüllt werden.

Im Grossen und Ganzen ist er aber zufrieden mit der vergangenen Saison.

**Beschluss:** Die Versammlung genehmigt den Jahresbericht des Präsidenten einstimmig.

## 10. Jahresrückblick Tambourmajor/ MUKO

Stefan dankt den Mitgliedern für die tolle Saison. Er spricht aber über die schlechte Pünktlichkeit an den Ueben am Sonntag. Die Registerüben findet er wichtig und notwendig. Alle Auftritte ausser in Hochdorf waren vergangene Saison gut. Nächstes Jahr sollten wir am Fasnachtsfreitag nicht wieder nach Roggwil gehen, sondern ein Alternativprogramm suchen. Am Samstagschminken sind alle Mitglieder erst zum Schluss eingetrudelt, was man aber kaum ändern kann. Ein gemeinsamer offizieller Abschluss sollte an der nächsten Fasnacht wieder gemacht werden. Er dankt Bettina für die Unterstützung als Vizetambi. Fixe Oeffnungszeiten für ein ID ist an der Fasnacht nicht optimal. Unser Repertoire müssen wir überdenken und etwas kürzen. Stefan wird wieder an die Uni gehen, will sich aber noch ein Jahr als Tambi zur Verfügung stellen. Ca. an 5 Ueben wird er fehlen. Ein Uebungsplan ist provisorisch schon geschrieben worden.

**Beschluss:** Die Mitglieder stimmen dem Jahresrückblick mit Applaus zu.

## 11. Jahresbericht Kasse / Revisoren

Die Vereinsmitglieder haben Einsicht in die Jahresrechnung 2015/2016 sowie in Kassen- und Revisorenbericht 2016 erhalten. Die Jahresrechnung ist erfreulich. Die Gönnerbeiträge sind etwas zurückgegangen. Wir müssen künftig mehr Gönner anwerben. Das Halli Galli ist gut gelaufen. CHF 900.- wurden für das Zelt benötigt. Wir haben keine Transitorische Aktiven. Die Rechnung für das Kleintheater haben wir noch nicht erhalten. Das Kostüm liegt im Budget und die Maske war sehr günstig. Die Bussenregelung werden wir im Vorstand neu besprechen.

### Jahresrechnung 2015/2016

Der Kassier, Peter Roth, präsentiert die Jahresrechnung:

Erträge Gesamthaff CHF 19'513.--, Einnahmenüberschuss CHF 5'381.--

Das Vermögen steigt auf CHF 30'500.--

## 12. Revisorenbericht 2016

Rechnungsprüfung durch Daniel Häusermann und Stephan Leiser.

Sie haben diverse Stichproben durchgeführt. Pesche gab immer sehr kompetent auf ihre Fragen Auskunft.

Sie haben festgestellt, dass keine Bussen ausgestellt wurden, empfehlen aber die Rechnung anzunehmen.

**Beschluss:** Die Anwesenden nehmen die Jahresrechnung 2015/2016 sowie den Revisorenbericht ohne Gegenstimme an.

## 13. Budget 2016/2017

Die Vereinsmitglieder haben an der HV Einsicht in das Budget 2016/2017 erhalten.

Total Einnahmen von CHF 23'300.-.

Fasnachtsausgaben neu CHF 2'200.-, weil der Verein die Kosten für das Essen am Fasnachtssonntag übernehmen wird. Ausgabeüberschuss von CHF 1'600.-. Das Jubifest betrifft nicht dieses Budget.

Ueber das Budget wird erst nach dem Traktandum Jubifest abgestummen.

Offizieller Antrag betreffend Kauf eines Susaphons.

**Beschluss:** Die Gugge beschliesst mehrheitlich ein neues Susaphon max. Kosten von CHF 5'000.- zu kaufen. Eine genaue Regelung wird an der nächsten Vorstandssitzung ausgearbeitet.

**Beschluss:** Das Budget für die Fasnachtssaison 2016/2017 wird von der Hauptversammlung zusätzlich Kosten eines Susaphons (43 Dafür/ 5 Dagegen/ 7 Enthaltungen) genehmigt.

#### 14. Entlastung Vorstand

Der Präsident stellt den Antrag, den Vorstand für das Vereinsjahr 2015/2016 zu entlasten.

**Beschluss:** Die Hauptversammlung nimmt den Antrag einstimmig an.

#### 15. Wahlen Vorstand / Revisoren

**Beschluss:** Die Hauptversammlung bestätigt die folgenden Personen einstimmig und mit Applaus im **Vorstand:**

- Nicolas Lanz
- Sarah Walser
- Stefan Widmer
- David Grossenbacher
- Fabienne Trösch
- Peter Roth
- Vera Tona Kohler

#### 16. Motto / Kostüm 2017

Das LFG-Fasnachtsmotto 2017 lautet Uf u Drvo . Die Vereinsmitglieder tragen folgende Kostümideen vor:

<b>Vorschlag</b>	<b>1. Abstimmung (2 Stimmen pro Mitglied)</b>	<b>Schlussabstimmung (1 Stimme pro Mitglied)</b>	
Pousebloos-Air	18	13	
Potz Blitz	7		
Arche Noah	17	14	
80 Tage um die Welt	26	27	
Erzengel	16		
Uf u drvo nach Rio	7		
Zigeuner	17		

**Beschluss:** Der Vorschlag „80 Tage um die Welt“ wird angenommen und vom Kostümkomitee umgesetzt. Evtl. Motto: „Uf du Drvo, i 80 Tag wider cho“.

#### 17. Jubiläumskomitee 2017

Hüfi erläutert die Arbeit des Komitees, auf die ich nicht konkret eingehen möchte...

-Hüsi stellt den ersten Vorschlag „Pousiweekend rustikal“ vor:

Gemütlich und Budgetgerecht mit Sport, Spass und Themenabend. Die Kosten sind ca. CHF 300.- pro Person für zwei Tage/ CHF 200.- pro Person für eine Nacht.

-Hüfi stellt den zweiten Vorschlag „Reiten in Tallinn“ vor, mit einer nicht ernstzunehmenden Finanzierung durch Pousi-Erotikkalender oder Erotikfilm.

-Dragan macht den dritten Vorschlag: „Pouseblooser-Reisli“ Napfroute mit Flyer. CHF 435.- pro Mitglied.

-Als vierter und letzter Vorschlag schlägt Claudia ein Konzert mit Tomazobi vor: Nachmittags ein Konzert für Kinder, am Abend für die Erwachsenen. Kosten CHF 4500.- mit Tontechniker und Anlage.

**Beschluss:** 40 Stimmen für „Pousiweekend rustikal“.

Fürs OK melden sich folgende Personen: Hüfi und Hüsi übernehmen das Präsidium. Weiter unterstützen Sarah Walser , Stefan Widmer, Simone Flück, Fabienne Leu, Sina Rindlisbacher und Matthias Stampfli das Team.

Roland Kunz bedankt sich für die Fasnacht und präsentiert einen weiteren Jubiläumspunkt, eine Themenfasnacht: An 5 Gruppen werden jeweils die Fasnachtstage zugewiesen. Die Gruppen müssen etwas Spezielles an ihrem zugewiesenen Tag vorbereiten. Der Vorstand ist von den Gruppen ausgeschlossen und die Überraschungen müssen budgetneutral sein. Einzige Vorgabe: die obligatorischen Anlässe müssen eingehalten und die bereits reservierten Lokale berücksichtigt werden.

**Beschluss:** Die Mitglieder nehmen den Antrag „Themenfasnacht“ an. Das Gremium wird am ersten Ueben gebildet.

Stephan schlägt, um Geld zu generieren, die Durchführung einer Party in 3 Lokalitäten vor.

**Beschluss:** Mac will als Einziger keinen Finanzierungsanlass.

Stephan übernimmt die Verantwortung des Gesamtanlasses.

Er benötigt 6 Leute, welche die Detailplanung für je eine Lokalität übernehmen. Es meldeten sich jeweils zwei Personen, die verantwortlich sind. Jan Anderegg und Remo Vonäsch, Lena Meyer und Patricia Beyeler, Anja Finklenburg und Dominik Widmer, Yannik Steiner und Beatrice Ritter, Nicolas Lanz und Stephan Leiser, Anna Aeberhardt und Bettina Ischi

## 18. Komitees

### Stellvertretung Tambourmajor

Bettina übernimmt ein weiteres Jahr die Stellvertretung.

### MUKO

#### Wahl MUKO-Chefin

Hans-Peter Schädeli

**Beschluss:** Hans-Peter Schädeli wird einstimmig applaudierend bestätigt.

#### Weitere MUKO-Mitglieder:

Rhythmus: Yannik Steiner, Saxophon: Felix Ott, David Grossenbacher, Trompete: Lena Meyer, Posaune: Joelle Chehab, Susaphon: Dominik Widmer, Roland Niederhauser

### Kostüm

Fabienne Trösch, Marc Rathgeb, Bettina Ischi, Anna Aeberhardt, Martina Hegi, Anja Finklenburg

### Masken

David Grossenbacher, Jürg Kaufmann, Marc Rathgeb, Dominik Widmer, Marc Herzig

### Schminken

Joelle Chehab (Chef), Kathrin Flück, Lena Meyer, Vera Siegenthaler, Blanca Häusermann, Linda Vonäsch, Matthias Frei, Simone Flück, Tobias Oberli

### Crash

Stephan Leiser und Joelle Chehab führen neu zusammen die Redaktion des Crashes.

### Halli-Galli Fest im Jameshof

Folgende Personen organisieren weiterhin das Fest: Dominic Lüdi, David Grossenbacher, Marc Rathgeb, Barbara Meyer und Matthias Stampfli.

### Dekoration „Chouf Hüsi-Fenster“

Felix Ott, Dominik Widmer, Selina Lanz und Nicole Braun bauen das Fenster.

### James Deko

Tina Mostoufi, Anja Finklenburg, Simone Candell, Daniel Müller, Felix Ott, Dominik Widmer, Bettina Lanz, Louis Lüdi, Simone Flück, Nicole Röthlisberger

## 19. Organisatorisches 2016/2017

Einladung für die Stückwahl wird folgen.

**20. Anlässe 2016/2017**

Weiterhin organisieren Franziska Käser, Martina Hegi, Fabienne Trösch und Helene Jäggi das Sommerbräteln. Den Chlousehöck wird neu David Grossenbacher managen und das Skiweekend weiterhin von Roland Kunz und Franziska Käser geleitet.

Folgende Daten stehen für das Vereinsjahr 2016/2017 fest und können im Blog nachgelesen werden:

Datum	Anlass
13.-18.07.2016	Hoffest
23.07.2016	Sommerbräteln
10.09.2016	Hochzeit Lüdi
21.10.2016	Stände aufstellen für den Fasnachtsmarkt
22.10.2016	Halli-Galli
	Filmabend Role Berchtold
	Chlousehöck
	Skiweekend

**21. Ausblick**

**22. Varia**

---

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen der Anwesenden vorliegen, schliesst der Präsident die Hauptversammlung um 19.50 Uhr.

Langenthal, 30.04.2016

Präsident  
Nicolas Lanz

Sekretärin  
Vera Tona Kohler